

DRSB

Deutscher Rentenschutzbund e.V.

DRSB e.V. Rudolf – Lensing – Ring 75 40670 Meerbusch

Einschreiben mit Rückschein
Herrn Bundeskanzler
Gerhard Schröder

c/o **Bundeskanzleramt**

D – 11044 Berlin

Meerbusch, den 20. September 2005

>**Private Altersvorsorge - Alterseinkünftegesetz**<
>**Schriftverkehr Bundeskanzleramt – DRSB e.V. ab 22. August 2002**<
>**Sinnvolle und lernfähige Gestaltung der privaten Altersvorsorge**<
>**hier: DRSB-Schreiben vom 13. September 2005 - Bürgerkonferenz und Bürgerrat**<

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler Schröder,

was müssen wir tun, wenn wir den Stillstand in Deutschland wieder in Bewegung setzen wollen?

Erneut ignorieren Sie die DRSB e.V. Vorschläge zur Altersvorsorge.

Das Thema

>**Bürgerkonferenz und Bürgerrat für die Rentensysteme**<

braucht grünes Licht für die vielen guten Ideen, die unsere Rentensysteme wieder in Schwung bringen.

Die DRSB-Beispiele für die

>**sinnvolle und lernfähige Gestaltung der privaten Altersvorsorge**<

zeigen, dass eine neue Richtung definiert werden muss. Deutschland braucht planbare Perspektiven für stabile Rentensysteme.

Mehr als

>**83%**<

der Bürger fordern Sicherheit für ihre Altersvorsorge. Sie suchen neue Wege für die private Zusatzabsicherung im Alter, die wahrscheinlich schon bald, die gesetzliche Rentenversicherung

>**als Hauptträger**<

der Ruhestandssicherung ablösen wird. Die Politik ist mehr denn je gefordert, die Wege in eine sichere Zukunft aufzuzeigen und zu ebnen.

- 2 -

40670 Meerbusch Rudolf – Lensing – Ring 75

DRSB

Deutscher Rentenschutzbund e.V.

Einschreiben mit Rückschein
Herrn Bundeskanzler
Gerhard Schröder
c/o Bundeskanzleramt
D – 11044 Berlin
Meerbusch, den 20. September 2005

- 2 -

Mit den Rürupsystemen wurden künstliche Hindernisse aufgebaut die viele Bürger hilflos machen. So fühlen sich zur Zeit

>79%<

ohnmächtig den Rürupdebakeln ausgeliefert. Deutschland braucht Perspektiven statt engstirniger Insellösungen.

Die

>DRSB-Lösungen<

sollten auch Sie fördern und verlorenes Vertrauen zurückgewinnen. Wege in eine sichere Zukunft aufzuzeigen ist

>unser Auftrag und Ziel<

Die Wahlergebnisse bieten allen Parteien nicht nur die Chance sondern verpflichten sie zum Neuanfang beim Thema Rente.

>Wann dürfen wir auch mit Ihrer Unterstützung rechnen?<

>Sie erreichen uns fernmündlich und im Internet unter<:

StB / vBP Hans-Josef Leiting

Mobiltelefon XXXX XX XX XXX

Büro XXXX XX XX XXX **Direktdurchwahl**

E-mail Adresse

XXX.XXXXXX@XXXXXX.XX

- 3 -

DRSB
Deutscher Rentenschutzbund e.V.

Einschreiben mit Rückschein
Herrn Bundeskanzler
Gerhard Schröder
c/o Bundeskanzleramt
D – 11044 Berlin
Meerbusch, den 20. September 2005

- 3 -

RA Andreas Kallen

Mobiltelefon XXXX XXXXXXXX

Büro XXXXX XXXXXXXX **Zentrale**

Udo Johann Piassetzky

Mobiltelefon XXXX XX XX XXXX

Büro XXXXX XX XX XXXX **Direktdurchwahl**

E-mail Adresse

XXX.XXXXXX@XXXXXX.XX

E-mail Adresse

XXXXXXXXX.XXXXXXXXXXXXXX@XXXXXXXXXX.XX

In Erwartung Ihrer sehr geschätzten persönlichen Rückantwort, verbleiben wir

mit freundlichen und besten Grüßen aus Meerbusch

Ihr

Ihr

Ihr

Udo Piassetzky

Vorstandsvorsitzender
DRSB e.V

Andreas Kallen

Vorsitzender
DRSB-Rechtskommission

Hans-Josef Leiting

Vorsitzender
DRSB-Rentenkommission